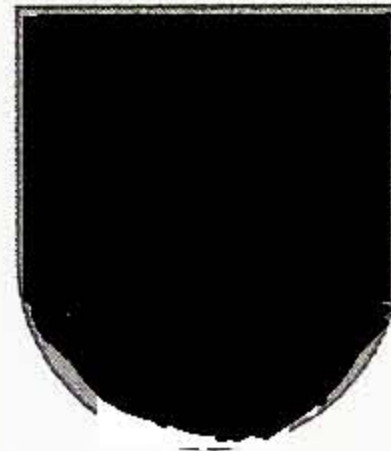


[REDACTED]  
- Kompanieeinsatzoffizier -



[REDACTED] 23.03.2012

[REDACTED] Kaserne

AllgFspWNBw: - [REDACTED] -

Tel.: [REDACTED]  
Fax: [REDACTED]

Sehr geehrter Herr Jesberger,

die Fähigkeit zur einsatzbezogenen Selbstverteidigung stellt insbesondere in infanteristischen Verbänden eine Schlüsselfähigkeit dar. Sie kommt regelmäßig eine besondere Bedeutung, wenn in einer Lage der Schusswaffeneinsatz unverhältnismäßig, daraus zu erwartende Schäden dritter vorherzusehen oder es taktisch nicht möglich ist.

Wir messen in unserem Verband der Ausbildung dieser Qualifikation eine besondere Bedeutung zu, da durch die Anwendung der entsprechenden Techniken die Handlungssicherheit der Soldaten geschult und gefestigt wird.

Sie haben Soldaten im militärischen Nahkampf 2011 zielsicher und souverän ausgebildet und den Ausbildungsstand kontinuierlich verbessert.

Die Ausbildungsinhalte wurden von Ihnen unter Absprache mit dem jeweiligen Teileinheitführer abgesprochen und festgelegt. Die Ausbildungsplanung wurde mit der Zielsetzung einer einsatznahen Ausbildung erstellt.

Dabei legten Sie sehr großen Wert auf eine realistische und fordernde Ausbildung und setzten diese durch eine zeitgemäße Methodik um.

Besonders das Szenariotraining stärkte die Handlungssicherheit der Soldaten.

Wir bedanken uns für Ihre tatkräftige Unterstützung und Ausbildung und freuen uns auf eine langfristige und erfolgreiche Zusammenarbeit.

[REDACTED]  
Oberleutnant